



## PRESSEMELDUNG

### **Am 30. Oktober startet auf dem Messegelände München die Fach- und Verbrauchermesse Munich Show – Mineralientage München**

Messen als wichtiger Bestandteil des Handels können unter Auflagen und mit ausgefeilten Abstands- und Hygienekonzepten weiterhin stattfinden

**München, 16.10.2020** Dank eines umfangreichen Schutz- und Hygienekonzepts, das die Messeleitung der MUNICH SHOW und der GEMWORLD MUNICH in Zusammenarbeit mit der Messe München entwickelt hat und das auf der Grundlage des von den Staatsministerien für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und für Gesundheit und Pflege bekannt gemachten Rahmenkonzepts basiert, ist die Veranstaltung gut gerüstet und erfüllt alle Voraussetzungen einer Durchführung. Denn auch nach den Beratungen von Bund und Ländern am 14. Oktober sowie nach den Beschlüssen der Bayerischen Landesregierung am 15. Oktober gilt: Messen können weiter stattfinden. Grundlage hierfür sind ein sorgfältig erarbeitetes und mit dem jeweiligen Gesundheitsamt abgestimmtes Hygienekonzept sowie die Erfüllung der in der Siebten Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 1. Oktober festgelegten Voraussetzungen.

Vom 30. Oktober bis 1. November bieten die MUNICH SHOW und die GEMWORLD MUNICH Handelsplattformen für Naturschätze sowie für Schmuck und Edelsteine. Veranstalter ist die Mineralientage Fachmesse GmbH, ein kleiner Münchner Familienbetrieb. Geschäftsführer Christoph Keilmann sieht die Durchführung der Messe auch als ein wichtiges Signal nach außen: „Neben der allgemeinen Verantwortung, zur Eindämmung der Corona-Pandemie beizutragen, sehe ich es ebenso als meine Verantwortung an, einen Beitrag zur stark in Mitleidenschaft gezogenen Wirtschaft zu leisten. Wir werden mit der Veranstaltung dieses Jahr keine schwarzen Zahlen schreiben können, aber es geht hier um mehr. Wir müssen optimistisch bleiben und dafür sorgen, dass auch in Zukunft noch Veranstaltungen wie die unsere stattfinden können. Konkret heißt das: Wir bieten unseren Ausstellern die Chance, ihr Geschäft aufrecht zu erhalten und damit ihre Existenz zu sichern. Gleichzeitig hängen an so einer Messe auch viele andere Branchen wie Messebau, Hotellerie und Gastgewerbe. Natürlich muss die Gesundheit und



deren Schutz an erster Stelle stehen. Ich bin aber überzeugt, dass man mit kreativen Ansätzen und durchdachten Konzepten beides miteinander vereinen kann. Wir sorgen miteinander und mit gegenseitiger Rücksicht für ein sicheres Einkaufserlebnis auf der Messe: Mit Abstand, Hygieneregeln, Registrierungs- und Maskenpflicht!“

Die Planungen für die Veranstaltung wurden frühzeitig an die diesjährige Situation angepasst. Auf die sonst so beliebten Erlebniselemente der Veranstaltung wie Sonderschauen, Vorträge, Kinderaktionen, Kinderbetreuung und Aktionsflächen wird komplett verzichtet. Eine digitale Veranstaltung aber war für Christoph Keilmann von Anfang an keine Option. Das sei für die Mineralien- ebenso wie für die Schmuck- und Edelsteinbranche nicht umzusetzen, so Keilmann. Die Faszination, die von einer hochwertigen Mineralstufe, einem Farbstein oder einem Echtsteinschmuck ausgeht, lässt sich kaum über einen Bildschirm vermitteln. Erlebnis und Emotion spielen beim Kauf eine große Rolle. Zwei Faktoren, die in diesem von der Corona-Pandemie geprägten Jahr nicht immer leicht umzusetzen sind.

Trotzdem hat der stationäre Einzelhandel gezeigt, dass es möglich war, die Kunden nach dem Lockdown wieder in die Geschäfte zu holen – mit den notwendigen Maßnahmen und der angemessenen Sensibilität für das Thema Sicherheit. „So, wie es für die meisten mittlerweile zur Gewohnheit geworden ist, mit Maske und genügend Abstand in den Supermarkt oder das Möbelhaus zum Einkaufen zu gehen, genauso müssen wir als Messeveranstalter alles dafür tun, die Voraussetzung zu schaffen, dass Fachbesucher und Besucher wieder auf Messen einkaufen und sich informieren können“, betont Keilmann.

Mit einem modernen Messegelände wie in München ist die Basis dafür vorhanden. Der Veranstaltungsort bietet weitläufige Flächen und ein eigenes Lüftungskonzept. „Mit den ersten Messen, die schon in den Riemer Messehallen stattgefunden haben, konnte die Messe München ihr Hygienekonzept erfolgreich unter Beweis stellen und den Kunden den dringend notwendigen Austausch und das Netzwerken ermöglichen. Nun freuen wir uns auf die Munich Show 2020!“, hebt Dr. Reinhard Pfeiffer, Stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung und zuständig für den Bereich Gastveranstaltungen, hervor.

Mit der Umsetzung der Maskenpflicht, den nötigen Hygienehinweisen, der Nachverfolgbarkeit und ausreichend Abstand wird die Möglichkeit für Verkäufer und Käufer gegeben, sich wieder zu treffen. Dann werden auch die Naturschätze, Edelsteine und Schmuckstücke mit Emotionen betrachtet und gehandelt.



## **Über die Munich Show – Mineralientage München**

Die Munich Show findet 2020 zum 57. Mal statt. Sie wird veranstaltet von der Münchner Mineralientage Fachmesse GmbH, einem Münchner Familienbetrieb. Sie wurde 1964 als Tauschbörse von einigen ambitionierten Mineraliensammlern gegründet. 2020 findet sie vom 30. Oktober bis 1. November unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder statt. Veranstaltungsort ist das Messegelände München, Eingang Ost. Das Sortiment umfasst Mineralien, Fossilien, Meteorite und Edelsteine – Großhandelsware wie Sammlerstücke, Zubehör und Technik.

Seit 2009 wird die Gemworld Munich als Teil der Munich Show veranstaltet. Sie ist eine internationale Order-, Einkaufs- und Kommunikationsplattform für die Schmuck- und Edelsteinbranche in den Hallen B6 und B5. Das breit gefächerte Sortiment umfasst Diamanten, Farbedelsteine, Perlen, Unikatschmuck, Edelsteinschmuck, Edelsteinobjekte, Gravuren, Schmuck- und Edelsteinbewertung, Silberschmuck, Zubehör und Technik.